

Einfache Folgerungen aus diskontinuierlichen Texten ziehen

Wir suchen unseren Weg durch den Tierpark anhand der Fütterungszeiten

Stand: 30.07.2018

Jahrgangsstufen	Schülerinnen und Schüler ... <input type="checkbox"/> mit geringen Sprachkenntnissen <input checked="" type="checkbox"/> mit Grundkenntnissen in der Alltagssprache <input type="checkbox"/> mit Unterstützungsbedarf in der Bildungs- und Fachsprache
Fach/Fächer	Deutsch als Zweitsprache
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Kulturelle Bildung Alltagskompetenz und Lebensökonomie Sprachliche Bildung
Zeitraumen	ca. 2 Unterrichtseinheiten
Benötigtes Material	Tierparkplan (auf den Homepages der bayerischen Tierparkanlagen erhältlich), Bildkarten (seltene Tiere), Wörterliste mit Piktogrammen; Wortkarten des Wortspeichers, Sprechblasen mit Strukturen

Kompetenzerwartungen und Inhalte

2. Lesen – Mit Texten umgehen

2.4 Texte erschließen

2.4.1 Sätze und am Sprachstand orientierte Texte sinnerfassend lesen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- lesen diskontinuierliche Texte (z. B. einfache Tabellen und Grafiken) und entnehmen diesen Informationen,
- ziehen einfache Folgerungen aus unterschiedlichen Informationen im Text sowie begleitenden Bildern und Grafiken.

Aufgabe

Die Kinder lesen einen Flyer mit dem Wegeplan für den Tierpark. Die Fotos, Abbildungen und Texte sind diskontinuierlich angeordnet. Um beim Ausflug in den Tierpark mindestens vier Fütterungen bzw. Attraktionen besuchen zu können, suchen sich die Schülerinnen und Schüler mithilfe des Flyers die beste Route durch den Tierpark.

Entscheidend sind neben dem genauen und auswählenden Lesen sowie der Entnahme von Informationen vor allem die daraus resultierenden Folgerungen für die Routenplanung. Zudem setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Komplexität der Darstellung des Wegeplans auseinander.

Mögliche kompetenzorientierte Impulse:

- Beschreibe den Wegeplan! Lies und markiere wichtige Informationen!
- Erkläre, wie du dich am besten auf dem Plan zurechtfindest.
- Beschreibe, welche Informationen du mit dem Wegeplan bekommen kannst und wie du dich darauf orientieren kannst.
- Erkläre, wie du die wichtigsten Informationen findest und was die Schwierigkeit ist.
- Lies genau und finde einen Weg durch den Tierpark, bei dem du mindestens vier Fütterungen bzw. Attraktionen besuchen kannst! Zeichne ihn in deinen Weg in die Karte ein.
- Vergleiche deinen Weg mit dem deines Partners. Begründe deine Wahl des Weges, indem du deinem Partner wichtige Informationen vorliest. Verändere deinen Weg gegebenenfalls.
- Sammelt alle Wege an der Tafel. Ordnet sie und bespricht Gemeinsamkeiten und Unterschiede.
- Müssen alle Kinder den gleichen Weg laufen? Begründe deine Antwort!
- Einigt euch auf einen gemeinsamen Weg.

Hinweise zum Unterricht

Wortspeicher

Redemittel: Wortschatz und Strukturen

Bereits bekannt

Alltagssprache	der Zoo, die Zootiere, der Affe, die Giraffe, der Elefant, der Löwe, der Tiger, das Nashorn Wochentage (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag) als erstes, als zweites, als nächstes, am Schluss
Fachsprache	das Futter, der Käfig, der Tierpark, der Tierpfleger
Strukturen	Mein Lieblingstier ist ...

Wortspeicher des Aufgabenbeispiels

Alltagssprache	ganzjährig, täglich (montags, dienstags, mittwochs,...), wöchentlich
Fachsprache	der Flyer mit dem Wegeplan/Tierparkplan, die Fütterung/en, die Fütterungszeit/en, der Tierparkplan, der Wegeplan
Bildungssprache	die Attraktion(en)
Strukturen für den Austausch mit der Lerngruppe	Ich lese im Flyer ... /Ich finde im Flyer ... Ich kann mich über ... informieren. Ich gehe an ... vorbei.

	Ich wollte / möchte ... besuchen.
Strukturen für die Reflexion	Um alles Wichtige im Flyer zu finden, muss ich ... Beim Lesen des Flyers hat mir geholfen, dass ... Damit ich mich auf einem Flyer mit Bildern und Texten zurecht finde, muss ich ...

Notizen zum Verlauf:

- Gespräche über bereits gesammelte Erfahrungen bei Besuchen im Zoo bzw. Tierpark
- Vorentlastung: z. B. Artenschutz, Flyer mit Wegeplan, evtl. „besondere“ Tiere wie Königspinguine, Anakonda, Pelikane (mit Wortbildkarten)
- Die Schülerinnen und Schüler sehen sich mit dem Partner den Flyer mit dem Wegeplan an, zeigen sich Dinge, die sie finden und lesen sich Wörter/Texte vor.
- Sie äußern sich im Plenum über ihre Erfahrungen beim Erkunden des Flyers, beschreiben den Wegeplan und fragen nach unbekanntem Wörtern.
- Es werden Strategien besprochen, wie man Informationen aus dem Flyer entnehmen kann und wie man sich zurechtfinden kann.
- Die Kinder finden anhand der Fütterungszeiten einen Weg durch den Tierpark.
In Einzelarbeit lesen und markieren die Schülerinnen und Schüler Informationen zu Fütterungszeiten (ihres Lieblingstiers / ihrer Lieblingstiere) und weiteren Attraktionen auf dem Wegeplan.
- Sie tauschen sich mit der Partnerin / dem Partner aus und lesen sich Informationen vor, die für ihre Planung wichtig sind.
- Anhand der gewonnenen Informationen planen sie eine Route durch den Tierpark, auf der sie mindestens vier Attraktionen miterleben können. Zur besseren Vergleichbarkeit werden ein gemeinsamer Startpunkt, eine Uhrzeit und ein Wochentag festgelegt.
- Im Austausch mit der Partnerin / dem Partner wird die Wahl des Weges begründet und gegebenenfalls aufgrund von Anregungen verändert. Der Weg wird in den Flyer eingezeichnet.
- Im Plenum werden die im Flyer eingezeichneten Wege miteinander verglichen. Die Schülerinnen und Schüler finden heraus, dass z. B. persönliche Neigungen bei der Zusammenstellung des Weges eine wichtige Rolle spielen.
- Es wird gesammelt, was man alles können muss, um wichtige Informationen aus dem Flyer mit dem Wegeplan zu entnehmen.

<i>geringe Sprachkenntnisse</i>	<i>Grundkenntnisse in der Alltagssprache</i>	<i>Unterstützungsbedarf in der Bildungs- und Fachsprache</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Markiere Wörter, die du schon kennst. 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibe den Wegeplan! Lies und markiere für dich interessante Informationen! 	
<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibe, welche Informationen du mit dem Wegeplan bekommen kannst. 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibe, welche Informationen du aus dem Flyer erhältst und wie du dich darauf orientieren kannst. 	<ul style="list-style-type: none"> • Erkläre, wie man die wichtigsten Informationen im Flyer findet und was die Schwierigkeit dabei ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Lies genau und finde mithilfe des Wegeplans einen Weg durch den Tierpark. Besuche dabei dein Lieblingstier während der Fütterung. Zeichne deinen Weg in die Karte ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lies genau und finde mithilfe des Wegeplans einen Weg durch den Tierpark, bei dem du mindestens vier Fütterungen besuchen kannst! Zeichne deinen Weg in die Karte ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lies genau und finde mithilfe des Wegeplans einen Weg durch den Tierpark, bei dem du möglichst alle oder viele verschiedene Attraktionen besuchen kannst! Zeichne deinen Weg in die Karte ein
<ul style="list-style-type: none"> • Lies und folge im Gallery Walk den Weg eines anderen Kindes. Begründe die Wahl deines eigenen Weges. Zeigt euch gegenseitig, wo auf dem Wegeplan wichtige Informationen gefunden werden können. 		<ul style="list-style-type: none"> • Vergleiche deinen Weg mit dem deines Partners. Begründe deine Wahl des Weges indem du deinem Partner wichtige Informationen vorliest. Verändere deinen Weg gegebenenfalls.
<ul style="list-style-type: none"> • Sammelt alle Wege an der Tafel, ordnet sie und bespricht Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 		
<ul style="list-style-type: none"> • Müssen alle Kinder den gleichen Weg laufen? Begründe deine Antwort! 		
<ul style="list-style-type: none"> • Evtl.: Einigt euch auf einen gemeinsamen Weg. 		

Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler

<p>Diese Tiere und Fütterungen wollte ich besuchen:</p> <p>Ich ^{ich} wollte ^{den} die Löwen, ^{den} Eisbär, ^{den} Pinguin, ^{den} Bär, ^{ich} sehen.</p> <p>Das hat mir geholfen einen passenden Weg zu finden:</p> <p>Mir hat ^{geholfen} genau ^{gelesen} der Plan, die Tiere ^{einzeichnen} einzeichnen, ^{über} über den Plan und ^{die} die Tiere ^{zu} zu sprechen.</p>	<p>Diese Tiere und Fütterungen wollte ich besuchen:</p> <p>Ich wollte den Löwen, den Eisbären, den Pinguin, den Bären sehen.</p> <p>Das hat mir geholfen einen passenden Weg zu finden:</p> <p>Mir hat geholfen genau zu lesen, der Plan, die Tiere einzukreisen, über den Plan und die Tiere zu sprechen.</p>
<p>Diese Tiere und Fütterungen wollte ich besuchen:</p> <p>Ich wollte besuchen ^{den} den Flamingo.</p> <p>Ich wollte ^{die} die Giraffe sehen.</p> <p>Das hat mir geholfen einen passenden Weg zu finden:</p> <p>Ich habe ^{die} die Karte ^{gelesen} gelesen.</p> <p>Ich habe ^{mir} mir die Karte ^{gemerkt} gemerkt.</p> <p>Ich habe ^{die} die ^{wichtigen} wichtigen Tiere ^{einzeichnen} einzeichnen.</p>	<p>Diese Tiere und Fütterungen wollte ich besuchen:</p> <p>Ich wollte den Flamingo besuchen. Ich wollte die Giraffe sehen.</p> <p>Das hat mir geholfen einen passenden Weg zu finden:</p> <p>Ich habe die Karte gelesen.</p> <p>Ich habe mir die Karte gemerkt.</p> <p>Ich habe die wichtigen Tiere eingekreist.</p>

Anregungen zur Reflexion und Dokumentation des Lernprozesses

Beobachtungen durch die Lehrkraft:

- Im Flyer markierte Wörter zeigen den Sprachstand der Fachsprache zum Thema „Tierpark“.
- Der im Flyer individuell eingezeichnete Weg durch den Tierpark zeigt Sprach- und Leseverständnis.
- Die Lehrkraft beobachtet während der Partnerarbeit, wie einzelne Kinder diskontinuierliche Texte auswählen und der Partnerin / dem Partner flüssig/stockend vortragen.
- Das Ordnen und Sprechen über die unterschiedlichen Pläne zeigt der Lehrkraft, inwieweit sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrer eigenen Auswahl des Weges auseinandergesetzt haben.

Anregungen zum weiteren Lernen

Im weiteren Verlauf der Unterrichtssequenz kann die Planung um das Erlesen weiterer Flyer zu spezifischen Informationen rund um den Unterrichtsgang in den Tierpark (öffentliche Verkehrsmittel, Preistabelle des Tierparks) ergänzt werden. So können die Kinder Eintrittspreise und Fahrtkosten für verschiedene Personengruppen (Familie/Klasse) herausfinden und in die Planung einbeziehen.

Durch den Besuch der Homepage des Tierparks entnehmen die Schülerinnen und Schüler weitere Informationen, z. B. bezüglich des Besuchs der Tierparkschule.

Beim gemeinsamen Besuch des Tierparks können die Kinder ihre erweiterte Lesefähigkeit anwenden.

Die Fähigkeit, diskontinuierliche Texte zu erlesen, kann anhand weiterer Flyer (Museum, Freizeitpark, Erlebnisbad, Schullandheim, ...) geübt, erprobt und angewendet werden.

Quellen- und Literaturangaben

ISB München

Gehege-, Tiergarten-, Tierpark- bzw. Zoopläne auf den Seiten der bayerischen Tierparkanlagen

z. B. Flyer des Tierparks Hellabrunn